

 <p>Deutsches Landwirtschaftsmuseum, Universität Hohenheim / F. Emmerich [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Mähdrescher Claas Huckepack</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Collection: Erntemaschinen (im Aufbau), Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung</p> <p>Inventory number: ÜB_0058 / ALT_2282</p>
---	---

Description

Hersteller: Gebr. Claas Maschinenfabrik GmbH, Harsewinkel

Baujahr: 1956

Bauzeit: 1956 bis 1960

Stückzahl: ca. 900

Das Huckepack-System besteht aus einem Geräteträger als Fahrgestell sowie einem Aufbau-Mähdrescher. Konzipiert für Kleinbetriebe sollte der Geräteträger außerhalb der Erntezeit eine höhere Maschinenauslastung erreichen. Für den Umbau benötigten zwei Personen rund eine Stunde. Im Mähdrescher-Betrieb befand sich die Lenkachse hinten und der Fahrersitz musste um 180° gedreht werden – die Pedale waren nun umgekehrt angeordnet. Die fehlende Praxistauglichkeit sowie der hohe Preis von 17.680 DM führten zu einer geringen Marktakzeptanz.

Geräteträger mit Zapfwelle u. Dreipunkthydraulik

Gewicht: 1.360 kg

Motor: Hatz F1S • 1-Zyl. 4-Takt Diesel Wassergekühlt • Hubraum: 1.125 ccm • Leistung: 13 PS bei 1.500 min-1

Getriebe: Hurth 5 / 1 umschaltbar auf beide Fahrtrichtungen

Mähdrescher

Gewicht: 1.100 kg

Motor: VW Typ 122 Boxer • 4-Zyl. 4-Takt Benzin

Luftgekühlt • Hubraum: 1.192 ccm

Leistung: 27 PS bei 3.000 min-1

Schneidwerksbreite: 2.10 m

Dreschtrommel: Ø 450 mm, 800 mm breit

Drehzahl: 890 min bis 1.380 min-1

Dreiteiliger Hordenschüttler. Reinigung: Gebläsemit Sieben, Sortierzylinder mit Wechselsieb
Druschleistung max. 2.000 kg/h. Kornbergung am Absackstand. Ballenpresse serienmäßig

Basic data

Material/Technique:

Stahl, Eisen, Gummi, Aluminium

Measurements:

Events

Created	When	1956
	Who	Claas
	Where	Harsewinkel

Keywords

- Combine harvester
- Getreideerntetechnik
- Harvesting machine